

[Gasprom hat die Jamal-Europa-Pipeline seit einer Woche nicht mehr gebucht](#)

27.12.2021

Das russische Unternehmen Gasprom hat während der regulären Sitzung der täglichen Auktion keine Kapazitäten im polnischen Abschnitt der Jamal-Europa-Pipeline gebucht, berichtete RIA Novosti am 26. Dezember unter Berufung auf Daten der GSA-Plattform.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Das russische Unternehmen Gasprom hat während der regulären Sitzung der täglichen Auktion keine Kapazitäten im polnischen Abschnitt der Jamal-Europa-Pipeline gebucht, berichtete RIA Novosti am 26. Dezember unter Berufung auf Daten der GSA-Plattform.

Während der Auktion wurde vorgeschlagen, am Sonntag 89,1 Millionen Kubikmeter Kapazität am Einspeisepunkt des polnischen Abschnitts der Pipeline zu reservieren. Das Angebot blieb jedoch ungenutzt.

Der Vertreter von Gasprom, Sergej Kuprijanow, erklärte heute, dass Kunden aus Frankreich und Deutschland keine Gebote mehr für Gas abgeben würden. Auch der russische Präsident Wladimir Putin äußerte sich in diesem Sinne und deutete an, dass die EU Gas in die Ukraine umleitet.

wurde am 21. Dezember der physische Gasfluss durch die Jamal-Europa-Pipeline nach Deutschland unterbrochen, und der Abschnitt wird seitdem im Reverse-Modus betrieben. Vor dem Hintergrund der verringerten Pumpleistung durch die Pipeline überstieg der Gaspreis in Europa zum ersten Mal in der Geschichte 2.150 \$.

Es sei darauf hingewiesen, dass der weißrussische Machthaber Alexander Lukaschenko wiederholt mit einer Blockade dieser Pipeline gedroht hat&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 207

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.